



Stolz auf seinen Schützling Albert Weckerle ist Judo-Trainer René Jeske. (Foto: privat)

Direkt im ersten Jahr ganz oben

Porzer Judoka Albert Weckerle gewinnt Westdeutsche Meisterschaften

ENSEN. Albert Weckerle vom Judoclub Yamanashi Porz ist Westdeutscher Meister. In der Gewichtsklasse bis 50 Kilogramm in der Altersklasse U18 ließ er nach einem Freilos in der ersten Runde seinen Gegnern Leon Meysel (TSC Eintracht Dortmund), Fabio Harmening (PSV Herford) und Den Decker (BFC Solingen) keine Chance und gewann jeweils vorzeitig durch seine überlegene Technik und seine Kampfkraft.

Auch im Finale gegen Daniel Detzel (SG RW Gierath) zeigte

er Judo auf hohem Niveau. Beide Sportler erhielten eine Wertung, doch da Alberts Gegner eine Verwarnung erhielt, wurde der Porzer Judoka Westdeutscher Meister – im ersten Jahr der Altersklasse U18.

Zuvor hatte Albert Weckerle sich als Bezirksmeister für die Westdeutschen Meisterschaften qualifiziert. Nun gilt es für die Trainer Rene Jeske und Karsten Dickhaut, den Porzer Sportler fit für die Deutschen Judoeinzelmeisterschaften zu machen, für die er sich mit seinem Sieg qualifiziert hat. (rde)